

## Niederschrift

Über die am 12.9.1977 im Proberaum abgehaltene 14. Gemeindevertretersitzung, Hehle Wolfgang und Mager Georg fehlen.

1. Die 14. Gemeindevertretersitzung wurde um 20 00 Uhr vom Bürgermeister eröffnet, die Anwesenden begrüßt und die Beschlußfähigkeit festgestellt.

2. Die Beiträge für Schneeräumung zu den ganzjährig bewohnten Häusern werden der Höhe des vergangenen Jahres belassen. Laut Sitzungsbeschuß vom 8.11.76 P 2 beträgt der Zuschuß 500 S pro 100 lfm.

3. Ebenfalls soll die Schneeräumung wie im vergangenen Jahr durchgeführt werden. Sitzungsbeschluss am 8.11.77 P 4. Feßler Josef jun. Fürbergstraße und Baldauf Peter in Lutzenreute um einen Stundenlohn für Pflug und Schleuder von 250 S incl. Mwst. Die Landsbauung an der Fürbergstraße wird von Eller Erich und Degasper Alfons durchgeführt, wenn es erforderlich ist.

4. Der Kindergarten in Eichenberg wird, nachdem es für die Gemeinde im vergangenen Jahr keine große finanzielle Belastung war, heuer wieder weitergeführt. Es sind 2 Halbtage per Woche vorgesehen. Auf Anfrage der Gemeinde Möggers um eine eventuelle Beteiligung am Kindergarten in Eichenberg wird mit 50% der Personalkosten und eine Milch pro Monat von 3.000 zugestimmt. Für die Beförderung der Kinder übernimmt die Gemeinde Eichenberg keine Kosten. Die bisherige Leiterin des Kindergartens Frau Hildegard Hehle aus Eichenberg gibt den Beruf auf. Es soll von der Vorarlberger Landesregierung, nachdem genügend vorhanden, eine neue Leiterin für den Kindergarten angefordert werden.

5. Dem Ansuchen um einen Beitrag zu den Belagskosten für den Zufahrtsweg Hehle – Gorbach wird mit 50% der Interessentenleistung entsprochen.

5. Der Bürgermeister berichtet über anderem von der Vergütung des Hochwasserschadens an der Fürbergstraße.

-2-

Weiters über die angekündigte Öl- und Erdgasbohrungen im Gemeindegebiet. Die Besitzer müssen verständigt werden, dann über die Malerarbeiten an den Schulfenstern auf der oberen Seite, eventuell auf der Sonderseite. Ein Angebotsschreiben vom Schotterwerk Röthis über verbilligten Schotter wurde verlesen. Am Eingang in die öffentliche Fremdsprechstelle im Hof sollen Betonplatten gelegt werden. Aus den Bächen im Wirtatobel soll das abgelagerte Kies entnommen und für die Jungholzgasse verwendet werden.

7. Das Protokoll der Sitzung am 1.8.1977 wurde verlesen und ohne Einwand vom Bürgermeister von der Zustellung von Profillatten für die Baustelle Jungholzergasse. Die Verlegung und zum Teil Auflassung durch Private der alten Fahrstraße Lutz – Bischof – Moos als öffentliches Gut wurde beantwortet.

Die Besitzer sollen davon in Kenntnis gesetzt werden.

Ende der Sitzung 22 Uhr

Der Schriftführer  
Dür

Degasper Bürgermeister

## Witterschrift

Über die am Montag den 12. 9. 77 im Proberaum abgehaltenen 14. Gemeindevollversammlung, welche Paul, Hehle Wolfgang und Mager Georg fehlen.

1. Die 14. Gemeindevollversammlung wurde um 20.<sup>20</sup> Uhr vom Bürgermeister eröffnet, die Anwesenden begrüßt und die Beschlüsse förmlich festgestellt.
2. Die Beiträge für Schneeräumung zu den ganzjährig bewohnten Häusern werden in der Höhe des vergangenen Jahres belassen. Laut Sitzungsbeschluss vom 8. 11. 76 P 2 beträgt der Zuschuss 500.- Sch. pro 100 lfm.
3. Ebenfalls soll die Schneeräumung wie im vergangenen Jahr durchgeführt werden. Sitzungsbeschluss vom 8. 11. 77 P 4.  
Felder Josef zum Finkenbergstraße und Baltauf Peter im Litzgen = reicht um einen Stundenlohn für Pflüg und Schleuder von 2,50.- Sch. ins. M. V. St. Die Landsteinung an der Finkenbergstraße wird von Keller Reich und Gasper Alfons durchgeführt, wenn es erforderlich ist.
4. Der Kindergarten in Eichenberg wird, nachdem es für die Gemeinde im vergangenen Jahr keine große finanzielle Belastung war, keine weiter durchgeführt. Es sind 2 Halbtage pro Woche vorgesehen. Auf Anfrage der Gemeinde Muggen im eine eventuelle Beteiligung am Kindergarten in Eichenberg wird mit 50% der Personalkosten und eine Miete pro Monat von 3.000.- Sch. zugestimmt. Für die Beförderung der Kinder übernimmt die Gemeinde Eichenberg keine Kosten. Die bisherige Leiterin des Kindergartens Frau Hildegard Hehle aus Eichenberg gilt den Beruf auf. Es soll von der Vbg. Landesregierung nachdem genügend vorhanden, eine neue Leiterin für den Kindergarten angefordert werden.
5. Der Bürgermeister berichtet unter anderem von der Fortführung des Hochwasserschutzes an der Finkenbergstraße.

Weiters über die angekündigte Öl- und Erdgasbohrungen im Gemeindegebiet. Die Besitzer müssen verständigt werden, kann über die Malarbeiten an den Schülfersteinen auf der oberen Seite, eventuell auf der Vorderseite. Ein Angebots schreiben vom Schotterwerk Pitis über verbilligten Schotter wurde verloren. Am Eingang in die öffentliche Fernsprechstelle im Dorf sollen Betonplatten gelegt werden. Aus den Bächen im Untertobel soll das abgelagerte Kies entnommen und für die Jung Holzergasse verwendet werden.

6. Das Protokoll der Sitzung am 1.8.77 wurde gelesen und ohne Einwand vom Bürgermeister unterfertigt.

7. Unter Allfälliges berichtete der Bürgermeister von der Zustellung von Privatklagen für die Baustelle Jung Holzergasse. Die Verlegung wird zum Teil Auflösung durch Private der alten Fahrstrasse Letze - Bischofswald als öffentliches Gut wurde beanstandet. Die Besitzer sollen davon in Kenntnis gesetzt werden.

Ende der Sitzung 22 Uhr

Der Schriftführer

George Mayer

Böhm